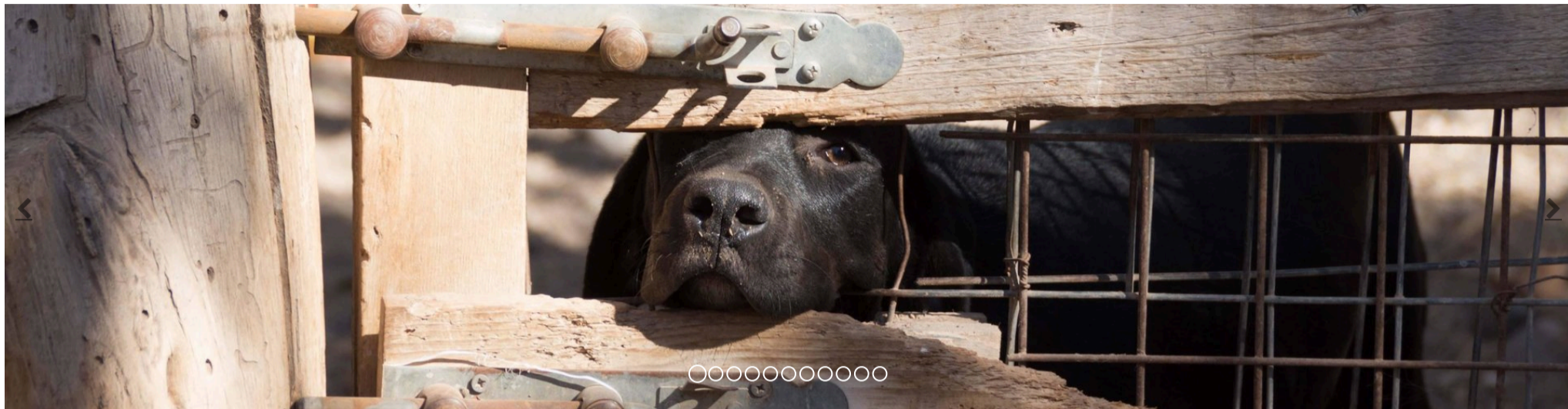




(L)



Tagebuch September 2012 bis Juli 2015

1. Mal beim Veganimal



Nachdem Luise, Anne und ich am Freitag, 03.07.15 in Leipzig das Sommerfest des Verbundnetz der Wärme in wunderschöner Garten-Atmosphäre besucht hatten und die Nacht in Leipzig verbracht haben, starteten wir am Samstag so gegen 9:00 Uhr unsere Weiterfahrt nach Magdeburg, wo wir das THNW mit einem Stand auf dem veganen Sommerfest präsentieren durften. Das direkt am Bahnhof gelegene Fest war mit ca. 15 Ständen zwar recht überschaulich aber dafür befanden sich darunter einige bekannte Organisationen wie Sea Sheperd, Ärzte gegen Tierversuche, Animals Angels, Greenpeace und Peta 2. Aber auch alle anderen Stände konnten sich sehen lassen und Anne und ich haben es uns trotz der Hitze nicht nehmen lassen den super leckeren Veggie-Döner zu verspeisen. Auch den Verein Tier Time e. V., der sich 14 Tage zuvor auf unserem THNW Open Air in Braunschweig präsentiert hatte, trafen wir dort wieder. Was mich ganz besonders freute denn wie schon zwei Wochen zuvor hatten sie wieder ihre ebenfalls super leckeren veganen Rumkugeln mit dabei.

Wir hatten die Befürchtung das sich bei angesagten Temperaturen von 36 Grad niemand auf das Fest und an unseren Stand verirren würde aber trotzdem konnten wir ein paar selbstgemachte Handarbeiten an den Mann bringen und einigen interessierten Besuchern über unser Vereinsarbeit berichten sowie unsere Flyer mitgeben. Nach ca. 6 Stunden waren wir dann in der Hitze „durchgegart“, sodass wir dann etwa 1 Stunde früher als geplant den Heimweg nach Berlin antraten. Die beiden gemeinsamen Tage haben trotz Sahara-Hitze viel Spaß gemacht mit den Mädels.

Danke euch! Eure Anja

Tierschutz Open Air in Braunschweig

Auch das Berliner Team des THNW ist wieder gut aus Braunschweig gelandet. Etwas groggy aber glücklich über den gelungenen Tag. Weitere Bilder und Infos folgen die Tage. Wir wünschen eine gute Nacht!

Eure Anja



Zweitägige Vorstandssitzung erfolgreich geschafft!



Liebe Freunde und Mittierschützer,

am vergangenen Wochenende haben Anne´s, Julia´s, Katharina´s und mein Kopf geraucht. Ganz Hannover war über Nacht vernebelt, aber am Sonntag hat der strahlende Sonnenschein gezeigt, dass wir uns klarer sind über das neue Konzept des Tierhilfsnetzwerks. Ich freue mich auf die neuen Herausforderungen und die Umsetzung der fantastischen Ideen, die mit eurer Hilfe und Mitarbeit zu langfristiger Verbesserung für Tiere führen können.

DANKE an alle die sich einsetzen!!!

Mitgliederversammlung 2014



Am Wochenende fand die ordentliche Jahreshauptversammlung des Tierhilfsnetzwerks in Braunschweig statt. Wir haben zwei neue Mitglieder begrüßt und wurden von Anke und Ralf in der Brunsviga himmlisch mit Baguette, Früchten und süßem Gebäck verwöhnt. In netter Runde haben wir über drei Stunden getagt. In diesem Jahr wurde erstmals seit bestehen des Vereins der Vorstand turnusgemäß neu gewählt. Wir haben vier Vorschläge erhalten und konnten einstimmig alle vier Personen als Vorstandsmitglieder begrüßen. Wiedergewählt wurden Anne Fünfstück und Wiebke Schoon im geschäftsführendem Vorstand und Katharina Schreiter im erweiterten Vorstand. Zusätzlich konnte der Vorstand erweitert werden um einen dritten Posten, der von Julia Choi besetzt wird. Wir haben uns über vergangene Projekte ausgetauscht und Pläne für künftige Aktionen geschmiedet. Weiterhin wollen wir verstärkt Kastrationsaktionen unterstützen und Einzelkämpfern mit Rat und Tat zur Seite stehen! Es soll auch im kommenden Jahr wieder ein Open Air in Braunschweig geben, welches sich durch die vergangenen Jahre schon toll etabliert hat. Über diese Pläne können sich alle bald zeitnah informieren und einbringen, denn wir richten gerade eine facebook Gruppe ein, die unsere Aktionen und Termine bündeln soll. Wir freuen uns tierisch über eure Beteiligungen und bedanken uns herzlich für die Unterstützung in den vergangenen Jahren. Gerade zur kalten Jahreszeit ist es sehr erwärmend zurückblicken zu können, wieviele Leben wir mit eurer Hilfe retten konnten und wieviel Tiere nun durch die Vorarbeit ohne Blessuren durch den Winter kommen. DANKE!!!

Anbei ein paar Bildhafte Eindrücke von der Versammlung und vom Spenden umpacken (Leider hat die Kamera schlapp gemacht ;-))

Eure Wiebke

News aus der Türkei



Anne und Lisa aus Berlin sind seit zwei Tagen in der Türkei bei Beata Ünal und haben schnell einen kleinen Einblick in ihre Arbeit vor Ort gegeben:

Die Uhr zeigt 2:45 Uhr und wir haben soeben 4,5 Stunden damit zugebracht 12 Katzen von der Straße einzufangen, die wir schon in etwas über 5 Stunden zur städtischen Klinik bringen um sie dort kastrieren zu lassen. Ein anstrengender Tag geht zu Ende und ein eben solcher liegt vor uns. In diesem Sinne, euch allen eine gute Nacht!

Anne und Lisa

Mehr über Beatas Arbeit kann man hier nachlesen: www.tierhilfsnetzwerk-europa.de/unser-netzwerk/tuerkei/beatas-tierhilfe/ (<http://www.tierhilfsnetzwerk-europa.de/unser-netzwerk/tuerkei/beatas-tierhilfe/>).

Wir sind aus Rumänien zurück!



Bevor Lisa und ich den Bericht zu der Tierhilfsnetzwerk Rumänienreise schreiben und ein Video schneiden, möchte ich noch ein paar gemischte Eindrücke von der ersten Woche teilen. Wir danken allen, die für die Kastrationen gespendet haben und die bei der Vermittlung von den Hilfsprojekte Pro Dog Romania Hunden und den Tieren vom Dog Rescue Shelter unterstützen! Ohne euch wären alle aufgeschmissen!

Das konnten wir mit eurer Hilfe schaffen und organisieren:

- 113 Kastrationen in Bucov und Bukarest
- 120 Kastrationen in Bucov, bei Kola Kariola und Alex Ionescu folgen!
- Weitere Kastrationen in Bucov werden durch den Verein NetAP finanziert!
- Baumaterialien im Wert von 1.250 Euro für das Bucov Shelter über Aniela Ghita
- 300 Euro Baumaterialien und 300 Euro für die Tierklinik vom Dog Rescue Shelter in Bukarest
- 300 Euro für einen Stromgenerator und 200 Euro für Futter an das Musette Shelter
- Ein Narkose- und ein Sterilationsgerät für Mishu
- 1 Tonne hochwertiger Spenden für Iona aus Bukarest, Alex aus Ploiesti, Gabriella aus Mangalia, Kola aus Bukarest und Vladi
- 150 Euro für die Behandlung einer Katze, mit der Kinder Fußball gespielt haben

Und viel aktiver Hilfe vor Ort, z.B. die Entfernung von Disteln und Klettenpflanzen auf einem kleinen Shelter, die Reinigung von dutzenden schlimm verdreckten Zwingern, die Begleitung von sterbenden Tieren und vielen Notfallfahrten. Aber alles ist nur minimal im Verhältnis zu den Millionen Schicksalen. Es muss jetzt mit Vollgas weiter gehen! Eure Wiebke

Tierschutzreise Rumänien - Zwischenbericht



Erst vor wenigen Tagen erreichte unser Team nach langer Fahrt die rumänische Hauptstadt Bukarest. Die ersten Eindrücke der vielen Tiere auf den Straßen durch die Dörfer von Rumänien waren schlimm, jedoch nicht so schlimm wie die vier Helfer vor Ort es erwartet hatten. Die Hunde, die sich mit der Situation arrangiert haben und sogar von Anwohnern gefüttert werden, geht es verhältnismäßig zu den Shelterhunden gut - aber nur solange es noch Sommer ist. Besonders in Bukarest sind die Straßenhunde jedoch bereits weitestgehend gefangen und getötet.

Doch schon gestern nahm die bis dahin recht optimistische Stimmung ein jähes Ende, als unsere vier Helfer vor Ort das Brăila Shelter besuchten. Die Hunde dort waren mehr tot als lebendig, viele Hunde sind schwer krank und haben massive Verletzungen. Die meisten von ihnen leiden unter Räude, massivem Parasitenbefall und sind stark unterernährt. Der Besuch in diesem Shelter, war die erste sehr harte Bewährungsprobe für Wiebke, Lisa, Carolin und Robert. Die Hunde leiden Höllenqualen und streben in den Zwingern langsam vor sich hin. Teilweise quälen sie sich über Wochen und Monate, bis sie ihren Verletzungen oder Krankheiten erliegen oder elendig verhungern. Fast alle Hunde haben einen leeren Blick und man sieht ihnen an, dass sie sich schon lange aufgegeben haben. Sie vegetieren nur noch vor sich hin und warten auf den Tod!

Wir hätten euch diese Bilder und Details gern erspart, doch haben wir uns entschieden ehrlich mit euch zu sein und euch zu schildern, welche Situation sich tatsächlich vor Ort abspielt. Denn es würde den Tieren nicht helfen, wenn wir den Eindruck vermitteln würden, dass dort alles nur halb so schlimm wäre.

Wie können wir helfen: Die Hunde im Shelter haben kaum eine Chance aus dem Shelter heraus vermittelt zu werden. Der Tierarzt und Tierschützer Rudi, holt immer wieder Tiere aus dem Brăila Shelter um diese gesund zu pflegen und anschließend zu vermitteln. Wenn wir ihm dabei helfen, für einige seiner Hunde ein Zuhause zu finden, wird wieder Platz in seinem Tierheim frei, um weitere Hunde aus dem Shelter zu retten.

Bitte nehmt euch ein wenig Zeit und postet ab und an mal einige der hier vorgestellten Hunde aus Rudis Tierheim! Solltet ihr zusätzlich jemanden kennen der gerade einen Hund sucht, dann bittet ihn auch einmal einen Blick auf die Seite zu werfen. Umso mehr Tiere vermittelt werden können, desto mehr Notfälle können aus dem Shelter nachrücken und eine Chance bekommen.

Zudem werden sehr dringend tierliebe Menschen benötigt, die sich vor Ort liebevoll und respektvoll um die Hunde im Shelter kümmern, sie füttern, ihre Wunden und Verletzungen versorgen und ihnen Streicheleinheiten schenken. Jede helfende Hand, wird hier dringend gebraucht!

Heute, am Montage den 18.08. fährt unser Team in das ASPA Shelter in Bukarest, wo die rumänischen Hundefänger ihre ``Beute`` abladen. Die Hunde haben oft schwere Verletzungen, Brüche und offene Wunden, weil die Hundefänger sie misshandeln und es oft ein langer und harter Kampf für die Hunde ist, da sie natürlich versuchen zu flüchten. Doch leider meist ohne Erfolg...

Abends treffen sich unsere Vier dann mit Vladi einem Tierschützer aus Bukarest der in Deutschland aufgewachsen ist. Auch über seine Arbeiten möchten sie mehr erfahren! Natürlich werden wir auch über diesen Tag ausführlich berichten!

m.facebook.com/DogRescueShelter (<https://m.facebook.com/DogRescueShelter>)

Rumänienfahrt - Kastrationsaktion in Ploiesti

Nur noch zwei Tage bis zum Rumänieneinsatz! Wir sind so aufgeregt!

Für mich werden es die ersten Kastrationen sein, die ich live erlebe! Ich habe mich mit You Tube Videos, tausend sehr wichtigen Tipps von erfahrenen Tierschützern (Danke an die wunderbare Esther Geisser von NetAP) und vielen Gesprächen vorbereitet. Aber ich muss ja zum Glück nur zugucken, Fotos und Videos machen, nicht Ohnmächtig werden und wenn das klappt, dann

etwas assistieren. Z.B.: Augensalbe verabreichen, damit die Hunde nicht blind aufwachen, beruhigen (vor allem mich), OP Besteck sterilisieren, und die Patienten knuddeln und warm halten. Ich freue mich auf diese letzte Aufgabe sehr und auch, dass durch euch soooo viele Hunde (bis dato: 120!!!!) eine Chance bekommen auf ein stressärmeres Leben und vielleicht sogar höhere Vermittlungschancen! DANKE!

Eure, Wiebke

1. Hundehüttenbauaktion



Am 30.11. und 01.12. hat ein kleines Team des THNW (Anja, Lisa, Chrissy und Anne) zusammen mit der tatkräftigen Unterstützung des Teammitglieds und Zimmermanns Robert vom Tiere suchen Freunde e.V. eine Hundehüttenbauaktion gestartet. Zwei Tage hat das kleine Team Hundehütten aus vorher organisiertem bzw. gekauftem Baumaterial zusammengezimmert. Es konnten zwei vollisolierte mittlere bis große Einzelhütten, sowie eine vollisolierte Doppelhütte gebaut werden, die am 13.12. im Tierheim Gorzow final zusammengebaut werden um dort einigen Hunden den Winter etwas leichter zu machen. Es war viel Arbeit, doch die hat sich gelohnt.

Dank einem tollen Sonderangebot der Firma Holzpossling aus Berlin, konnten wir viele der benötigten Materialien kostengünstig einkaufen. Zudem hat uns der Baumarkt Hellweg in Berlin Biesdorf ganze 7 OSB-Platten gespendet und auch noch ein wenig Hundefutter oben drauf gelegt.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Spendern, bei den Firmen Hellweg (Berlin-Biesdorf) und Holzpossling, sowie bei allen Mitwirkenden und Unterstützern dieser Aktion.

Der vollständige Bericht ist unter der Rubrik Arbeitseinsätze zu lesen!

Liebe Grüße, eure Anne

Vollbepackt nach Ungarn



Unsere sehr aktiven Mitglieder Anke Maerker und Petra Jöck sind vom 15. - 17. Oktober 2013 nach Hatvan/Ungarn gefahren um Aranka Rudas für ihr privates Tierheim Sachspenden zu bringen und Aranka und ihr Tierheim kennen zu lernen.

Mit dem bis ans Dach gefüllten Transporter des Tierhilfsnetzwerk Europa legten die beiden eine Strecke von ca. 2.200 km zurück und brauchten dafür ca. 450 € an Spritkosten. Bisher haben wir einen Spendeneingang von 125,00 € verzeichnet. Danke!

(Das Team des Tierhilfsnetzwerk zahlt die Fahrtkosten Einsätze und Reisen in der Regel privat, in diesem Fall können Anke und Petra jedoch nicht alles alleine stemmen.)

Bericht und mehr Fotos von der Fahrt folgen! ;-)

Ich freue mich darauf! Eure Wiebke

Sommerfest vom Hundegraden Hof Zemitz



Es war Samstag der 31.08.2013, als unser Vereinsmaskottchen Horsti von uns erstmalig geklont werden musste, um zeitgleich an zwei Orten zu sein. Einer dieser Orte war der Hundegraden Hof Zemitz, der von Kerstin Sommer, einer sehr engagierten Tierschützerin geleitet wird. Unser fleißiges Bienchen Anja Gonschor, hatte sich an diesem Tag die Berliner Tierfreundin Uta Hänicke zur Unterstützung auf den langen Weg nach Zemitz mitgenommen. Die zwei Frauen nahmen den weiten Weg auf sich, um vor Ort eine große Fliesenspende abzuliefern, Handarbeiten für den guten Zweck zu verkaufen und neben Kerstin noch die zwei Tierschutzpromis Frank Weber (Leiter des Franziskus Tierheims in Hamburg und Tierschutzexperte der Vox-Sendung „HundKatzeMaus“) und Hund Markus (hat als Opfer der Straßensäuberungen in Rumänien traurige Berühmtheit erlangt) kennenzulernen.

Liebe Grüße, Anja

Tierheimfest Zossen

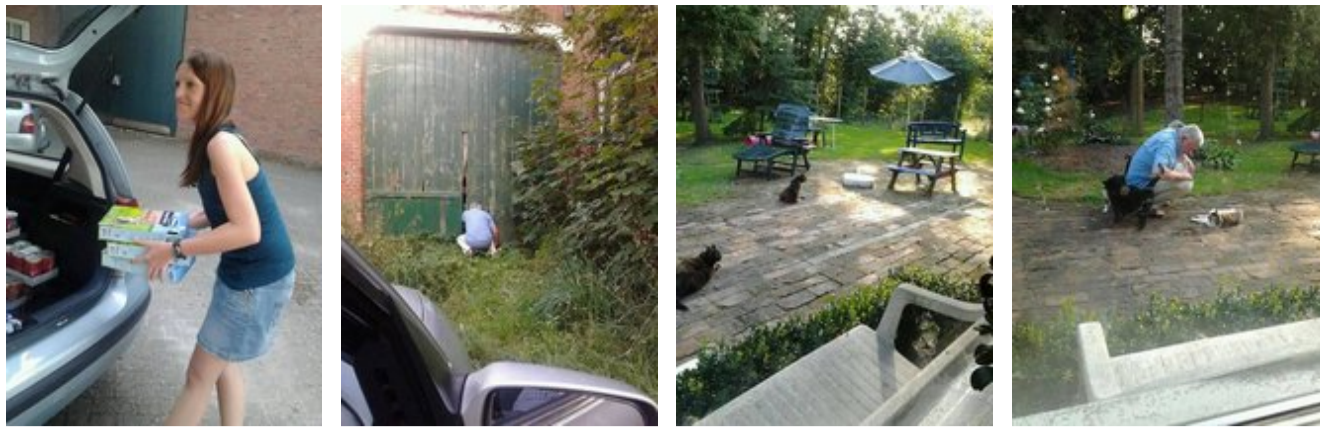


Am Sonntag, 04.08.13 lud das Tierheim Zossen Verein der Tierfreunde "schützende Hand" e. V. zu ihrem alljährlichen Tierheimfest ein und das Tierhilfsnetzwerk Europa war dieses Mal mit von der Partie. Die liebe Moon-He war so lieb mich zu begleiten und tatkräftig zu unterstützen sowie auch während meiner Abwesenheit am Stand fleißig Spenden zu sammeln, Infos zu geben und Flyer zu verteilen. Ebenso mit einem Stand vertreten waren u. a. zwei befreundete Vereine vom THNW "Tiere suchen Freunde e. V." und der "Gnadenhof Lehnitz". Neben diversen weiteren Tierschutzvereinen stieß ich auch auf zwei Stände von Tierheilpraktikern. Es gab einige Vorträge und die Vorstellung ihrer Hundeschützlinge seitens des Tierheim Zossen.

Wir konnten insgesamt 89,00 € an Spenden sammeln, welche je zur Hälfte an das Tierheim Zossen gehen sowie für Futterspenden u. ä. den Hunden im Tierheim Gorzow in Polen zugute kommen (<http://www.tierhilfsnetzwerk-europa.de/detail/gemeinsam-fuer-volle-futternaepe/>) (<http://www.tierhilfsnetzwerk-europa.de/detail/gemeinsam-fuer-volle-futternaepe/>)) Wir danken allen Spendern und Unterstützern recht herzlich. Vielen lieben Dank auch nochmal an Moon-He! Ps. Leider haben wir es versäumt ein gemeinsames Foto von uns zu machen :(

Liebe Grüße, Anja

Katzenhilfe in Norddeutschland



Vor einigen Monaten habe ich durch Zufall einen ca. 70 Jährigen Mann an einem verlassenen Haus in einem kleinen Dorf angetroffen, neben dem ich eine Veranstaltung hatte. Er stellte eine große Schüssel vor das Scheunentor des Hauses. Ich habe ihn gefragt, was er tut. 13 Katzen wären vor einigen Monaten ausgesetzt worden, er wohnt in der Nähe und kämpft schon seit Jahrzehnten gegen die Katzenhasser und viele Bauern, die Katzen als Dreck ansehen.

Er wollte nicht wegschauen- ein Tierheim gibt es nicht, also fährt er alle zwei Tage mit einer Palette Dosenfutter und einem Sack Trockenfutter zum Haus. In den Monaten wurden die Katzen jedoch immer weniger. Ein Nachbar hat 8 Katzen vergiftet. Es ist besonders tragisch, weil sie schon zutraulicher wurden und bald hätten untersucht und evtl. sogar hätten vermittelt werden können.

Aber die vielen Rückschläge und schlimmen Notfälle, die er in den letzten Jahren erfahren hat, haben ihn schon etwas abstumpfen lassen. Die täglichen Grausamkeiten der Jäger, die Tiere in Lebendfallen fangen und nach einigen Tagen geschwächt frei lassen, um sie besser abschießen zu können, ist nur eine große Ungerechtigkeit in dieser ländlichen Region.

Nachdem ich ihn damals getroffen hatte, habe ich ihm Futtergeld und meine Telefonnummer mitgegeben. Am nächsten Tag führte ich ein langes Gespräch mit seiner Frau. Sie erzählte mir in Kurzfassung die letzten 30 Jahre ihres Lebens. Sie hat mit 40 Jahren erkannt, was wir der Tierwelt antun und sich seit dem mit voller Energie dem Kampf gegen Misshandlung und Ausbeutung zu kämpfen.

In der Hoffnung, dass Ostfriesland besser zu Tieren sei, ist sie mit ihrem Mann vor ein paar Jahren nach Bunde gezogen, um dort ihren verdienten Altersruhesitz zu erleben. Inzwischen hat sie 12 kranke und alte Katzen bei sich, 5-10 wilde Katzen auf dem Hof und immer wieder ausgesetzte Katzen von Urlaubern in den Gräben an der Straße.

Als Nadine und ich nun gestern die ersten Sachspenden von Natascha vorbei brachten, staunten wir nicht schlecht über ein traumhaftes altes Haus. Doch der erste Eindruck wandelt sich schnell in traurige Stimmung. Katzen die durch Misshandlungen und psychische Störungen unsauber sind und so ständig Fußböden und Möbel ruinieren, einglasige Fenster, zum Teil keine Heizung. Dafür monatliche Rechnungen von über 1000 €. Die Rente des Mannes kann die Kosten auffangen, aber für alles andere gibt es keinen Puffer.

Das Paar hat den 12 Katzen, die langfristig bei ihnen leben, ein Paradies geschaffen. Der parkähnliche Garten ist katzensicher eingezäunt, es gibt ein großes Spielzimmer und verschiedene Räume für Katzent Toiletten.

Ich freue mich, den beiden mit eurer Hilfe helfen zu können! Die Katzen die am verlassenen Haus überlebt haben, werden weiterhin versorgt. Der neue Besitzer des leer stehenden Hauses würde die Katzen weiterhin dulden. Mit einer Lebendfalle werden wir uns Ende August auf die Lauer legen und die Katzen zum Tierarzt bringen.

Eure Wiebke

Das Tierhilfsnetzwerk auf Bellovue zum "Tag des Hundes"



Das Tierhilfsnetzwerk auf Bellovue zum "Tag des Hundes"

Am Samstag, 08.06.13 lud die Berliner Initiative "Fiffi Feger" (<http://www.fiffi-feger-karlsruh.de/>) zum 2. Mal zum Tag des Hundes ein. Das ganze fand auf einem brachliegenden ehemaligen Kasernengelände in Berlin-Karlsruh statt. Neben einem Stand mit Selbstgebackenem, Getränken sowie selbstgemachten Popcorn gab es auch einiges anderes zu sehen. Neben Mantrailing, Agility, tierärztlichem Teddy-Check-Up, den übrigens Moon-He bekannt vom Rifugio auf Sardinien mitbetreut hat, und einiges mehr durfte sich auch das Tierhilfsnetzwerk mit einem Stand präsentieren.

Wie auch schon beim Open Air in Braunschweig hatten Lisa und ich größtenteils gespendete, selbstgenähte u. -gehäkelte sowie laminierte Utensilien, Hunde- und Katzenspielzeug sowie Schmuck dabei. Wir haben es uns zwischen Bäumen und Büschen gemütlich gemacht und konnten bei ein paar netten Gesprächen Infos u Flyer über das THNW austauschen und 90€ an Spenden gesammelt. Dieses Geld und zusätzlich ein Teil der Spenden aus Braunschweig werden wir für die Streuner in der Türkei/Izmir

verwenden.

Wir danken Regine M. von den Fiffi Fegern das wir dabeisein durften und für die Bereitstellung und Organisation unseres Standes :) Liebe Grüße, Anja

Vereinsmeisterschaft des Spreeradios



In der schönen Uckermark hat das Tierhilfsnetzwerk gekämpft, was das Zeug hält. Bei Volleyball, Frisbeewerfen, Karaoke, Bierkrugstemmen, Musiktitelraten, Weitsprung und verschiedenen Parcours waren wir vorne mit dabei! Leider konnten wir kein Geld für die Tiere absahnen, aber mal ein entspanntes Wochenende mit netten Leuten verbringen. Hier findet ihr Bilder und Berichte (<http://www.tierhilfsnetzwerk-europa.de/de/einsatzberichte/wettbewerbe-und-ausschreibungen/>)!

Eure Wiebke

Besuch in der ersten Regionalgruppe des THNW



Von Berlin und Aurich nach Braunschweig! Anne und ich sind für einen Besuch bei der ersten Regionalgruppe (für Niedersachsen) des Tierhilfsnetzwerks zu Anke und Ralf gereist.

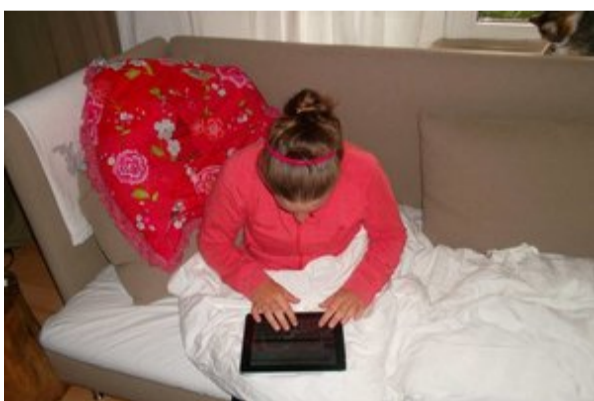
Dort fand auch die Übergabe des Hilfsmobils statt. Dieser ist nun mit Anne in Berlin im Einsatz!

Wir haben mit Anke und Ralf über künftige Aktionen in Niedersachsen gesprochen. Zum Beispiel wird im Kulturzentrum in Braunschweig ein Open Air für den Tierschutz stattfinden, den die Regionalgruppe organisiert! Merkt euch schonmal den 02.06.2013 vor! ;-) Wir sind total gespannt und freuen uns auf einen Tag mit Musik, tierfreundlichem Essen und jeder Menge Aktionen und specials!

Am Samstag haben wir zu dritt die Aufzeichnung für einen Radiobeitrag überstanden. Ende März wird die einstündige Sendung mit Infos zu unserer Arbeit über das Radio Okerwelle (<http://www.okerwelle.de/cms/>) ausgestrahlt!

Eure Wiebke

Aufgaben des Tierhilfsnetzwerk



Leider findet der Großteil unserer Arbeit sitzend im stillen Kämmerlein statt. Täglich forschen, schreiben, organisieren wir bis zu acht Stunden (neben unserem Beruf) online und so ist dann auch dieses Bild entstanden. (Wenn mein Freund mich zwar sieht, aber ich stundenlang nicht ansprechbar bin.)

Was genau machen wir von Zuhause aus?

- Die Homepage muss ständig aktualisiert werden
- Facebook wird gepflegt und mit neuen Aktionen bestückt
- Eingehende Emails (hunderte täglich) werden beantwortet und den Vereinen nach Möglichkeit Hilfe in Form von Aufrufen, mentaler Unterstützung und Tipps angeboten
- Schlimme Bilder und Videos werden analysiert
- Kontakt zu Spendern gehalten
- Vereinsrechtliches besprochen und Papierkram abarbeiten
- Sachspendenangebote und -gesuche durch Verteiler schicken
- Leertransportfahrten suchen
- Beratungsgespräche zum Thema Tierschutz im Allgemeinen führen
- Eingehende Rechnungen von Vereinen werden geprüft
- Eingehende Spenden werden gelistet

- Firmen werden angeschrieben und auf uns Aufmerksam gemacht
- Neue Gesetzeslagen werden beobachtet
- Petitionen unterschreiben
- Ideen zu Netzwerktätigkeiten entwickeln und umsetzen
- und vieles andere

Noch sind wir am Anfang! Das Netzwerk wächst stetig und wir benötigen immer mehr Zeit. Gerne würden wir Regionalgruppen gründen!

Wer Lust hat mitzumachen und sich nicht vor Arbeit scheut, wird durch tolle Erfolge belohnt! Wir freuen uns über jeden Interessierten!!!

Meine Emailadresse ist: [info\(at\)tierhilfsnetzwerk-europa.de](mailto:info(at)tierhilfsnetzwerk-europa.de)

THNW & five4strays



Tolle Zusammenarbeit für die Tiere- gestern habe ich five4strays - sehr gerne- auf ihrem Messestand in Duisburg unterstützt - und sie helfen uns mit einer riesen Portion Katzenfutter, das wir zum Teil auf die nächste Palette nach Spanien packen und zum anderen Teil zeitnah an verschiedene Projekte in Deutschland verteilen.

Danke, Ihr Lieben

Julia

Mitgliederversammlung in Braunschweig



Guten Abend allerseits, ich möchte schon kurz einen Einblick von der gestrigen Mitgliederversammlung übermitteln! Mit ca. 20 Leuten haben wir in Braunschweig mehr als 4 Stunden intensiv getagt und zehn TOP's mit vielen Unterpunkten durchgebracht. Zum Glück wurden wir von Anke und Ralf in der Brunsviga wieder so fantastisch bewirtet, dass ausreichend Hirn- und Nervennahrung zur Verfügung stand. Das und die vielen wunderbaren Ideen der tollen Leute, die so viel ihrer Lebenszeit und Energie einbringen, hatte einen sehr produktiven Tag zur Folge! Nach der geistigen Arbeit konnten wir uns noch körperlich austoben mit unserem allseits beliebtem Hobby: Spendenumpacken ;-)

Das Protokoll und die Ergebnisse werden in den kommenden Tagen an die Mitglieder versandt.

Eure Wiebke

Annes Griechenland"urlaub"



Eigentlich sollte es mal ein Urlaub werden, aber schon innerhalb der ersten 24 Stunden berichtete Anne aus Thessaloniki, dass sie am frühen Morgen ein leises winseln und piepsen in der Nachbarschaft wahrgenommen hatten: "Nachdem wir einige Meter durch die Gassen gestreift waren, sah Kosta diese drei kleinen Knöpfe im hohen Gras sitzen. Nachdem wir sie angesprochen hatten liefen sie geschwind auf uns zu und freuten sich. Kosta sprach dann mit einer Dame im Haus nebendran, die ihm mitteilte das die Welpen dort vor ca. 3 Tagen ausgesetzt worden waren. Sie waren zu vier gewesen, doch einen in der Nachbarschaft hätte sich einen der Welpen als Wachhund mitgenommen. Und so saßen sie dort ohne Wasser und Futter im hohen Gras und niemand fühlte sich verantwortlich für sie.

Wir versorgten sie zuerst mit Milch und Futter, bis wir dann über die Liebe Julia Choi kurzfristig Nummern von griechischen Tierschützern geschickt bekamen die wir anriefen und so einen vorübergehenden, aber sicheren Platz gefunden haben.

Nun benötigen wir dringend eure Hilfe! Bitte spendet für die drei kleinen Minis ein paar Euro, damit wir Iliana bei deren Versorgung unterstützen können! Spenden Bitte an das Konto des Tierhilfsnetzwerk Europa unter dem Verwendungszweck: "Griechenland" Vielen Dank!

Heute haben sie nun den nächsten Notfall aufgegabelt- dieser arme Kerl ist Kosta und ihr gestern humpelnd und vor Schmerzen windelnd über den Weg gelaufen, es klang schrecklich und hat niemanden interessiert...Anne hat gestern eine vorübergehende Unterbringung bei Dora Gkeka, die auch unseren Gizmo beherbergt, organisiert, in Deutschland einen Verein gefunden der ihn irgendwann vermitteln wird und ihn zur Untersuchung und vorsorglich eine Op beim Tierarzt angemeldet. Gerade schreibt sie plus Beweisfotos das sie ihn wiedergefunden und bei sich haben- nun geht's ab zum Tierarzt!

Wir werden Euch auf dem laufenden halten, ich frage gleich mal wie es den Welpen geht. (Nachtrag von Julia)

Warme Unterschlüpfе für Katzen



Viele Hilferufe erhalten wir vorab per Mail. Diese gilt es täglich zu prüfen inwieweit wir selbst helfen oder an wen wir weiterverweisen können.

So erreichte Anne und mich letztens eine Mail von der Berliner Fellchenhilfe weitergeleitete Mail von Annett ob wir an einer Futterstelle in Berlin-Pankow mit ein paar Katzenhäuschen aushelfen könnten. Da wir immer wieder sehr gut erhaltene Sachspenden erhalten, konnten wir tatsächlich 2 Häuser in unserem Bestand finden. Das sehr nette ältere Ehepaar H. füttert seit etwa 3 Jahren täglich 5 ausgesetzte Samtpfoten an einem Park. Deren vorhandenen Unterkünfte waren teilweise nicht brauchbar oder nicht mehr intakt. Mit den 2 großen Holzhütten, 1 von mir gebautem Styropor-Häuschen, Styroporplatten sowie kleinen Holzpaletten bewaffnet haben Anne und ich uns heute auf den Weg gemacht. Als Berliner-Icke war das für uns ein Heimspiel 3 der 5 Samtpfoten ließen sich sogar nach dem Aufbau blicken und wir waren froh zu sehen in welchem gutem körperlichen Zustand sie dank des Ehepaars H. sind! Toll das es solche Leute gibt, die nicht wegschauen und denen das Schicksal unserer Stadtkatzen nicht egal ist =^,,^=

Liebe Grüße, Anja

Auch in NRW wurde von Julia gebaut und gebastelt:

Zweiraumwohnung mit integriertem Kletterbaum!

In diesen beiden jetzt isolierten und mit Decken, bzw Stroh ausgelegten Hütten kann der Kater, den ich seit Wochen versuche zu

fangen nun überwintern. Bei meiner Ankunft saß er auf seiner Hütte- leider hält er nicht viel von näherem Kontakt, aber das wird schon noch

Ich hoffe das er sich dort auch Sylvester vor diesen unsäglichen Böllern verkriechen wird!

Weitere Kastrationen in Rumänien



Mit dem letzten Geld auf unserem Kastrationskonto sind Ende vergangener Woche weitere 30 Hunde im Bucov Shelter kastriert worden. Die Umstände sind schlecht und die Tiere oft nicht ganz gesund, aber sie haben keine Zeit sich zu rehabilitieren, denn Welpen in diesem Shelter haben gar keine Chance! Danke an ProDogRomania, Aniela und Mihaela aus Bucov und Andrea aus Berlin, die den Kastrationstag mit organisiert und begleitet haben! Und vor allem: DANKE an die Spender, die mit 21€ pro Kastration dazu beigetragen haben, dass sich jetzt knapp 180 Hunde nicht mehr fortpflanzen können und noch mehr Stress und Leid in ihrem trostlosen Leben haben!

Eure Wiebke

Vegan-Vegetarisches Sommerfest 2014 - wir sind dabei!



Unsere liebe Cornelia und Sonja (von Aktion Fair Play) machen den Anfang. Seit heute (29.08.2014) Mittag 12 Uhr steht unser Stand auf dem Vegan-Vegetarischen Sommerfest 2014 auf dem Berliner Alexanderplatz und wird noch bis Sonntagabend von einer Vielzahl unserer lieben Mitglieder und Unterstützer betreut. Kommt vorbei und lernt uns kennen!

Anja zu Besuch bei Julita und ihren 70 Katzen



Der Zufall wollte es, dass ich ein paar Tage übers Wochenende in Oberfranken verbrachte. Da bot es sich natürlich an bei der Gelegenheit auch mal einen Abstecher, nochmal ca. 100 km entfernt ;), zu Julita, ihrem Mann Richard und den vielen Samtpfoten zu unternehmen und sie alle endlich mal persönlich kennen zu lernen. Julita hat sich extra für mich freigenommen, denn normaler Weise hat sie natürlich viel um die Ohren. Sie hat mir geduldig alle Zimmer und das gesamte Haus gezeigt, in dem sich alle Miezen frei bewegen können, ebenso den gesicherten Garten, der liebevoll wie ein „Abenteuerspielplatz“ mit selbstgebauten Kratzteilen und Klettermöglichkeiten für Katzen hergerichtet ist. Ich war freudig gespannt und endlich durfte ich alle persönlich kennen lernen und natürlich auch beschmusen sofern sie es zuließen. Das ca. 5 Wochen alte Baby Vincent, den man mutterseelen alleine auf einer Wiese gefunden hatte und den Julita nun mit der Flasche aufzieht und der ebenfalls mittendrin in der großen Katzensgruppe lebt, Borys, der in einem ziemlich zerzausten Zustand und mit durchlöcherter Wange zu Julita kam, die blinden Katzen Ali, Papkin und Haniah, die gelähmte Katze Sulejka, die wie einige andere von Julitas Schützlingen aus der Türkei zu ihr kam, die dreibeinige Miez Sabina, die frisch gebackene Katzenmama Josephin, die gerade 6 Tage zuvor ihre Babys bei Julita zur Welt gebracht hatte nachdem sie nicht mehr auf einem Bauernhof geduldet wurde und all die anderen entzückenden Katzen und Katzenkinder. Nur der kleine Stasiak musste eingekuschelt in einem Katzenbett an diesem Tag alleine in dem großen Badezimmer verbringen, da er krank ist und Julita verständlicher Weise eine Ansteckung vermeiden und ihm auch Ruhe vor den anderen gönnen wollte. Ich hatte das Auto voll mit Sachspenden von der Fellchenhilfe aus Berlin und Richard musste gleich den mitgebrachten schicken Kratzbaum von ihnen aufbauen, den die Miezen sofort mit großer Begeisterung in Beschlag genommen haben. Was mich an diesem Tag ganz besonders beeindruckt hatte war wie selbstverständlich sich die blinden Katzen,

insbesondere der kleine Papkin, der es mir ganz besonders angetan hat, im Haus und im Garten bewegen, dort die Treppen hoch und runter flitzen und wie harmonisch die gesamte große Katzensgruppe von sehenden und nichtsehenden Katzen miteinander lebt. Wenn ich es nicht mit eigenen Augen beobachtet hätte könnte man meinen sie könnten ebenso gut sehen wie ich. Auch die blinde Haniah, die wahrscheinlich anfangs aufgrund von großer Unsicherheit Schwierigkeiten hatte sich in die Gruppe zu integrieren, ist nun mittendrin von allen und macht sich von Tag zu Tag besser.

Mein Fazit, ich freue mich das wir auch in Zukunft weiterhin dieses tolle Projekt unterstützen dürfen und hoffe das auch ihr dabei seid. Hier erfahrt ihr mehr: www.tierhilfsnetzwerk-europa.de/unser-netzwerk/deutschland/julitas-katzenhilfe/ (<http://www.tierhilfsnetzwerk-europa.de/unser-netzwerk/deutschland/julitas-katzenhilfe/>).

Liebe Grüße, Anja

Tierschutz Open Air in Braunschweig



Am Sonntag den 15. Juni 2014 fuhren Anja, Anne, Luise, Uta, Hündin Coco und ich nach Braunschweig zum 2. Tierschutz Open Air. Wieder haben unsere beiden fleißigen Mitglieder der Regionalgruppe Braunschweig Anke und Ralf, alles gegeben um ein tolles Fest mit informativen Beiträgen, Showeinlagen, Musik, Tanz und Informationsständen zu organisieren. Vorab schon mal, das ist ihnen mehr als gelungen.

Tolle Vereine stellen sich und ihre großartige Arbeit auf dem Gelände des Kulturzentrum Brunsviga vor. Von 14 – 18 Uhr konnte man sich rund um die Themen Umwelt-, Natur- und Tierschutz informieren und in persönlichen Gesprächen über diese wichtigen Themen austauschen. Wir hatten einen großen Stand zur Verfügung, auf dem wir Informationsmaterialien u.a. zur vegan-vegetarischen Lebensweise, zu Kastrationen, der Haltung von Wildtieren im Zirkus und natürlich über unsere Vereinsarbeit und Berichte über unsere Einsätze auslegten. Unsere Mitglieder verkauften Handarbeiten und konnten somit knappe 350€ für das Tierhilfsnetzwerk Europa einnehmen.

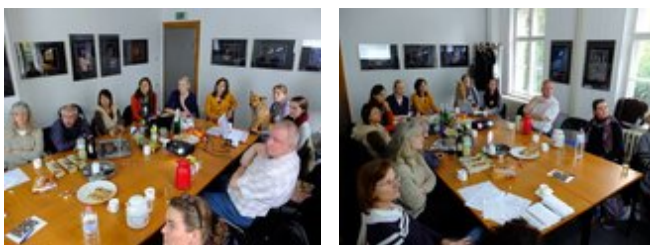
Umringt von anderen großartigen Vereinen wie Ärzte gegen Tierversuche, Tierschutzinitiative Hasenartige e.V., Verein für misshandelte Tiere Klein Biewende, Katzenschutz Braunschweig, Sea-Sheperd uvm. Fühlten wir uns pudelwohl und konnten gespannt das muntere Treiben verfolgen. Viele Interessierte suchten das Gespräch, nahmen sich Flyer und Broschüren mit und wir ernteten viel Zuspruch, was uns unheimlich freute.

Auf der Bühne tanzten taffe junge Mädels zu modernen Rhythmen. Fritz Köster begeisterte mit seinen Blues-Klängen die Masse und die Brunsviga Big Band sorgte für gute Stimmung. Auch in diesem Jahr führte unser Moderator der Herzen Peter Möckel vom Radio Okerwelle 104,6 mit bekannt charmanter Art durch Programm. Höhepunkt war die Versteigerung eines Seminargutscheins im Wert von 160€ und des Alu-Dibond „Polarwölfe“ von Naturfotograf und Journalist Frank Langhanke. Der Erlös des Gutscheins beträgt 50€ und geht an uns, dem Tierhilfsnetzwerk Europa e.V.. Der Erlös des Alu-Dibond betrug 200€ und wurde hälftig dem Verein Sea-Sheperd und dem Verein SOS Fellnasen Braunschweig e.V. gespendet. Die Freude war riesengroß. Leckere vegan-vegetarische Köstlichkeiten luden zum Schlemmen ein und wir probierten von allem einmal. Ein großes Lob auch hier an die Küche. Es war ein wunderbares Fest mit großen Erfolgen und wir möchten uns herzlichst bei Anke und Ralf bedanken, die nach monatelanger Vorbereitung, ein grandioses Tierschutz Open Air auf die Beine stellten.

Ihr könnt sehr stolz auf euch sein, wir sind es auch. Vielen Dank an die ca. 1000 Besucher, die unser Open Air zu einem großen Erfolg machten und sehr interessiert diesem wichtigen Thema gegenüberstanden. Wir merken, wir werden immer mehr. Auch einen herzlichen Dank meinen Berliner Mädels. Wir konnten uns wie immer, super auf einander verlassen und sind ein wahres Team. Übrigens haben wir auch ein neues Mitglied gewonnen – unsere Luise ist jetzt offizielle Tierhilfsnetzwerk Europäerin.

Ahoi ihr Lieben und bis zum Tierschutz Open Air 2015 – wir freuen uns auf euch, Lisa

Mitgliederversammlung 2013



Am 10.11.2013 fand die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung des Tierhilfsnetzwerks in Berlin statt. Innerhalb der Tagesordnungspunkte, haben die Mitglieder nach dem Bericht des Vorstandes von ihren Einsätzen berichtet. Lisa aus Berlin hat eine Präsentation zu der großartigen Rettung der Ulmer Schafe vorbereitet, Julia aus Düsseldorf berichtete von der Spanienreise 2013, Petra und Anke aus Braunschweig von ihrer aufregenden Spendenfahrt nach Ungarn (Bericht folgt), Ralf (ebenfalls aus Braunschweig) erzählte von dem Tierschutz-Open-Air in der Brunsviga und Anja aus Berlin von ihrem Einsatz in Griechenland. Anne aus Berlin und ich aus Aurich, erzählten jeweils von einem Einsatz in Polen.

Die Versammlung hat knapp 2,5 Stunden gedauert, aber wir hätten ohne Probleme weitere Stunden quatschen können. Julia und ich mussten jedoch zeitig aufbrechen, da eine lange Fahrt vor uns lag.

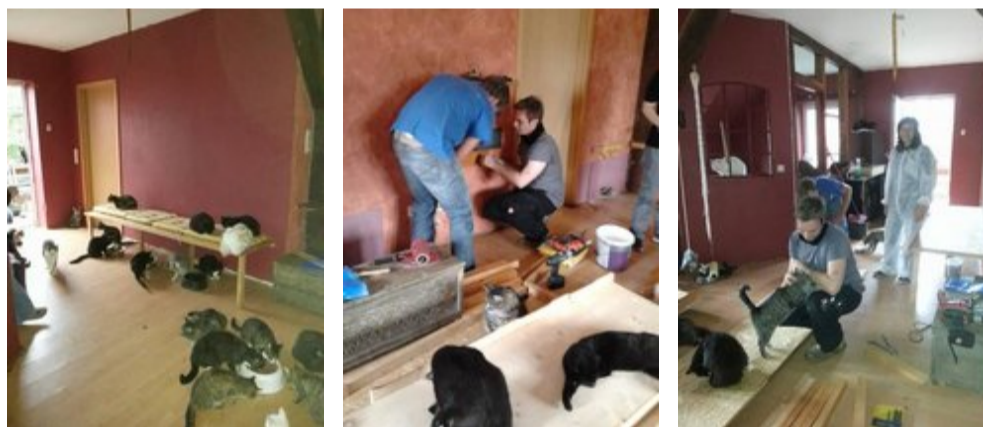
Fazit ist, dass das Tierhilfsnetzwerk viele Projekte und Tierschützer fördern konnte, aber bei einer Mitgliederzahl von etwas über 30 viel zu wenig Mittel haben, kurzfristig helfen zu können. Außerdem fehlen Helfer, die selbstständig Projekte, wie Flohmarktstände, Spendeneinwerbung und anderes, wie z.B. Hilfsfahrten oder Vorkontrollen für Partnervereine organisieren und übernehmen möchte.

Wir freuen uns über Beteiligung, Ideen und Tipps, um Tieren zu helfen und Ihnen einen Platz in der doch recht kalten Gesellschaft geben zu können.

Danke an alle Unterstützer, die mit Sach- und Geldspenden von insgesamt über 30.000 € im Jahr 2012 dazu beigetragen haben, dass das Tierhilfsnetzwerk überhaupt tätig werden konnte und kann! Danke an alle Ehrenamtlichen, die ihre Freizeit, ihr Geld und ihre Kraft für die geben, die alles verloren oder nie eine Chance bekommen haben! DANKE!

Eure Wiebke

Einsatz im Katzenhospiz



Heute am Samstag, den 19. Oktober, waren Roland, Nic und ich im Katzenhospiz Muffin and Friends e.V. in Bad Zwischenahn.

97 Katzen, die allesamt alt, krank oder missgebildet sind. Drei Hunde und zwei Mäuse leben ebenfalls in dem Haus von Anne (Annemarie) Gerken und ihrem Mann Heiner. Über 100 Tiere zu versorgen, die eh schon geschwächt sind, ist schwer und dann auch noch Giarden zu haben, ist eine Katastrophe.

Wir haben geholfen, alle Kratzbäume und Körbe (fast 80 Teile) in den aussenliegenden Schuppen zu tragen, die Wände zu streichen und danach Sitzbretter anzubringen. Der Geruch der armen kranken Katzis und die Masse an Tieren war überwältigend! Umso erstaunlicher, dass alle sehr friedlich und lieb sind- auch untereinander. Der Verein benötigt ständig Wachmittel, Klopapier, Futter, Wurm- und Flohmittel, sowie aktuell MDF oder andere Holzplatten und Wetterschutzlack, um den kontaminierten Boden zu erneuern. www.muffinandfriends.de (<http://www.muffinandfriends.de>)

Hintergrund: Ein Heim für todgeweihte Katzen ist selten. Wie kam es bei Annemarie Gerken aus Bad Zwischenahn dazu?

Ein verhungertes Kater war vor vielen Jahren Auslöser. Er saß über Tage auf der Fensterbank einer Familie, krank und sehr alt, war er auf der Suche nach Futter und einem warmen Platz. Die Familie hat ihn ungeachtet verhungern lassen. Noch gerade am Leben haben sie ihn dann doch weggebracht. Annemarie war als Tierfreundin bekannt, so landete er bei ihr.

Sie war bei ihm in den letzten Atemzügen, hat ihm seine letzte Kost gegeben und ihm noch ein kleines Schnurren entlocken können. So etwas verdient niemand- Kein Tier, kein Mensch. So sind nun 97 ungewollte Schuetzlinge in ihrer Obhut. Damit keiner alleine sterben muss...

Eure Wiebke

Der Startschuss in einen bewegten September



Voller Tatendrang ist die Berliner Regionalgruppe des THNW nach einem ereignisreichen August nun auch direkt in einen ebenso bewegten September gestartet. Nachdem das Team am letzten Tag im August 2013 auf zwei Festen in Berlin und Zemitz vertreten war, starteten Anne, Lisa und Horsti direkt auch gleich übergangslos am Sonntag den 01. September wieder durch und betreuten einen Info- und Verkaufsstand auf dem Sommerfest des befreundeten Tierschutzverein „Tiere suchen Freunde e.V.“ in Berlin-Heiligensee.

Viele tolle Vereine waren vertreten und eine große Tombola, tolle Speisen und jede Menge guter Trödel und Kostbarkeiten luden dazu ein für den guten Zweck Geld auszugeben.

Dank der lieben Einladung von Astrid, Andrea und ihrem Team, konnten auch wir zeigen was das THNW leistet und die schönen Handarbeiten unserer lieben Unterstützer an den Mann bzw. die Frau bringen.

HIER (<http://www.tierhilfsnetzwerk-europa.de/de/einsatzberichte/infostaende-und-flohmaerkte/>) findet ihr einen ausführlichen Bericht über diesen gelungenen Start in den September.

Unser Debüt beim vegan-vegetarischen Sommerfest



Das Vegan-Vegetarische Sommerfest ist ein jährlicher Höhepunkt aller Tier- und Umweltfreunde aus Berlin, Brandenburg und der Umgebung. Viele Stände stellen sich vor und präsentieren alternative und tierleidfreie Speisen, Textilien und Pflegeprodukte.

Auch das Tierhilfsnetzwerk Europa durfte sich in diesem Jahr am 31.08.2013 mit einem Stand auf dem Berliner Alexander Platz vorstellen. Lisa, Chrissy, Regino und unser Vereinsmaskottchen Horsti, gaben sich alle Mühe möglich viele Menschen über die Arbeit des THNW aufzuklären.

Lest HIER (<http://www.tierhilfsnetzwerk-europa.de/de/einsatzberichte/infostaende-und-flohmaerkte/>) den kompletten Bericht und schaut euch die Bilder an.

Eure Anne

Spenden packen am heißestens Tag des Jahres



Da wir uns aus verschiedenen Gründen entschlossen hatten unsere Reise im Juni 2013 zu den "Glücklichen Pfoten" und 4 anderen großartigen Tierschutzprojekten nach Griechenland doch nicht mit dem Vereinstransporter zu unternehmen, machen sich die hierfür gesammelten Sach- und Futterspenden nun per Spedition dorthin auf den Weg.

Bei "lauen" 36 Grad konnten Anne, Christian und ich am letzten Juliwochenende bei unserer beliebten Spedition Weber in Berlin 4 volle Paletten zusammenpacken, die zeitnah auf die Reise zu den Schützlingen von Inga und Rosa gehen. Wir danken ganz herzlich all den lieben Spendern, die uns auch bei dieser Sammlung wieder fleißig unterstützt haben.

Liebe Grüße, Anja

Open Air in Braunschweig



Zugunsten des Tierhilfsnetzwerkes hat das Veranstaltungszentrum Brunsviga in Braunschweig am 02.06.2013 ein tolles Open Air veranstaltet. Die Idee zu diesem Event hatten Anke und Ralf von der braunschweiger Regionalgruppe des Tierhilfsnetzwerkes! Sie waren maßgeblich an der Planung und Umsetzung beteiligt.

Aus vielen Teilen Deutschland kamen unsere Freunde und Unterstützer, um das tolle Bühnenprogramm mit Flamenco, verschiedenen Musikdarbietungen und Interviews mit Beteiligten, sowie die Stände und Aktionen von Ärzte gegen Tierversuche, dem BUND, Lush, Braunschweig Vegan und viele viele weitere Aktionen zu erleben.

Einen kleinen Stand mit selbstgefertigtem Schmuck von Gudrun und Sockenkraken, die aus alten Socken gefertigt wurden und nun als Spielzeug vergeben wurden, haben Lisa, Christian und Anja mit Herzblut und Engagement betreut. Auch die Spendendose ging mit Caro, ihrer Schwester, sowie Christian und Lisa spazieren und hat in der Summe 350,00 € gefressen! ;-)

Wir werden mit dieser Summe Rosemaries Katzen in Spanien unterstützen. Ihr werdet natürlich auf dem laufenden gehalten! Heute, am 17.06.2013 hat Rosemarie einen Betrag von 395,00 € überwiesen bekommen. Wir freuen uns, dass Rosemarie durch euch Unterstützung erfahren hat und sich auch mental gestärkt fühlt. Das Überleben unzähliger Tiere ist von Rosemarie und eurer Unterstützung abhängig!

Wir hatten alle einen tollen Nachmittag bei veganem und vegetarischem Essen, Massagen, einem spannenden Tierquiz für Kinder, einer Tombola mit hochwertigen Preisen, z.B. von Lush, sowie mit Kinderschminken, vielen netten Gesprächen und Informationen zum Thema Tierschutz und Tierrecht! Ich hätte zwei Tage am Stück bleiben können, daher freue ich mich umso mehr, dass es im September ein weiteres Open Air in Berlin gibt!

Danke an alle Beteiligten, an alle die ehrenamtlich geschuftet, musiziert, getanzt und beraten haben!

Eure Wiebke

P.S. Danke auch an das Studio Textildruck, welches uns einen Sonderpreis für die T-Shirts machen konnte!

Hilfseinsatz in Griechenland



Anne, unsere erste Vorsitzende, hat heute Bilder aus dem Tierheim von Alexandra geschickt. Eigentlich war für Anne ein Besuch und ein kurzer Hilfseinsatz bei den Glücklichen Pfoten von Rosa und Inga in Griechenland geplant, aber dann erhielten wir einen dringenden Notruf von Alexandra. Sie pflegt über 170 Hunde und ist alleine und isoliert. Anne und Inga haben spontan beschlossen Alexandra, die nicht sehr weit von den Glücklichen Pfoten wohnt, zu besuchen.

Hier ist viel zu tun...Eure Spenden werden nun eingesetzt. Wofür genau, wird Anne nach ihrer Rückkehr auflisten.

Eure Wiebke

Wir packen Paletten für die Katzen in Italien

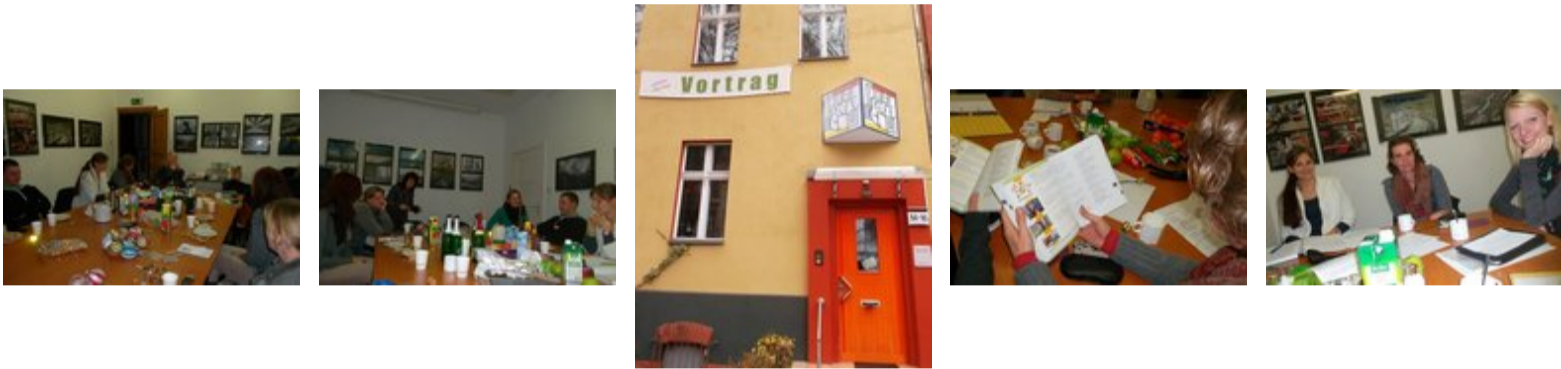


Spendenpacken bei der Spedition am 01.03.2013 für den Aufruf des THNW "Wir sammeln für die Samtpfoten in Italien"

Pünktlich zum meteorologischen Frühlingsanfang haben Anne und ich den Tag genutzt um 2 Paletten voll mit tollen Sach- und Futterspenden bei der Spedition Weber www.weber-stapler.de zu packen. Von hier aus gehen diese dann auf die Reise zu den Katzen nach Italien. Wir danken nochmals recht herzlich allen lieben Spendern für ihre tollen Spenden.

Liebe Grüße, Anja =^,,^=

Jahreshauptversammlung 2012




Am Samstag war es endlich so weit: Die Mitgliederversammlung und der Vorstand hat im schönen Gebäude des Kulturbundes in Berlin/Treptow getagt. Es hat sehr viel Spaß gemacht mit euch! Danke, dass ihr da gewesen seid und dass ihr so tolle Arbeit leistet! Vielen Dank auch an die Mitglieder und Helfer, die nicht nach Berlin kommen konnten! Wir sind total stolz, dass wir so tolle Leute im Boot haben! Eure Wiebke



~~(<https://twitter.com/THNW>) (<https://www.facebook.com/THNW>) (<https://www.youtube.com/THNW>) (<https://www.instagram.com/THNW>)~~

Europa-

49649441711472


(<http://marketing.net.zooplus.de/ts/i3101179/tsc?amc=aff.zooplus.17133.20700.6693&tst=!!TIMESTAMP>)



(<https://gikayo.org>)

Jetzt spenden

betterplace.org 

(https://www.betterplace.org/de/organisations/tier/utm_campaign=donate_btn_for_orgs&utm_content=

**Unterstützen Sie
Tierhilfsnetzwerk
Europa e.V.,**
indem Sie auf smile.amazon.de
einkaufen.

ternal



THNW

weiter

Unser Spendenstand:
2.648 €

ICH HELFE MIT



(<https://www.gooding.de/tierhilfsnetzwerk-europa-e-v-6156>)

© 2024 [Tierhilfsnetzwerk Europa e.V.](#) (/)

[Impressum \(impressum\)](#) | [Datenschutz \(datenschutz\)](#)
[Realisierung und Betreuung durch Infinity Labs \(https://infinity-labs.de/\)](#)